

11. VIII. 1912

(Gemüse und Obst.) Die Markthallendirektion veröffentlicht folgendes: Der Saisonmarkt an der Donau ist mit allen Saisonartikeln reichlich versehen. In Tomaten, Kürbis, Gurken, grünen Paprika, Äpfeln, roten Pflaumen und Melonen stehen ausreichende Mengen zur Verfügung, während Kohl, Hauptkraut, Kohlrabe, Peterilie und gelbe Rüben infolge des anhaltenden Regenmangels nur in geringen Mengen in Verkehr gebracht werden.

Morgen, am 11. d., treten, wie bereits mitgeteilt wurde, die neuen maximalen Verkaufspreise für Gemüse und Obst ins Leben. Die bis zum 20. d. gültigen Höchstpreise sind:

	Zm Großhandel pro Meterzentner	Zm Kleinhandel pro Kilogramm
	Kronen	Seller
Kürbis	50	60
Sommerkraut	70	80
Kohl	70	80
Grüne oder Wachsbohnen	130	144
Kohlrabe	98	108
Tomaten	94	106
Zwiebels	120	134
Knoblauch	234	260
Gurken für Salat	30	33
" zum Einsäuern	40	44
" Einlegen in Essig	50	55
Kalbenmais 100 Stück	17	1 Stück 20
Grüne Paprika (klein) 100 Stück	4	1 " 5
" (groß) 100 "	10	1 " 12
Äpfel prima	150	165
" sekunda	125	138
Gemischte Äpfel	85	95
Falläpfel	36	42
Birnen prima	180	200
" sekunda	150	165
Fallbirnen	50	60
Pflaumen	55-100	66-114
Reineclauden	135	160
Edelgüdemelonen	98	105
Gewöhnliche Rindermelonen	38	46
Edelwassermelonen	62	74
Gewöhnliche Wassermelonen	38	46
Pfirsiche I.	250	300
" II.	200	250
" III.	100	120

Zur Behebung des Kartoffelmangels hat das Landes-Volksernährungsamt verfügt, daß in der nächsten Woche 80 Waggons Kartoffeln aus der Provinz nach Budapest gebracht werden.